

Auf diesen Altären befinden sich weder Bildsäulen, noch andre Bilder. 2) 9 Tempel, unter denen wir nur den Tempel aller Heiligen, den Tempel des Chans Kansü (des Großvaters des Kjon'lun), der heiligen Vorfahren und Lehrer, des berühmten Lehrers Confucius nennen. 3) 6 Begräbnißplätze der vorigen Ehane nahe bey Peking. 4) 4 Kaiserliche Höfe ausser der Stadt, von denen der eine auf italiänische Art gebaut ist, woran alle innerliche und äusserliche Verzierungen Europäisch sind. 5) 26 Tribunale, Collegia und Gerichtshöfe. 6) Peking ist auch der Sitz einer astronomischen Gesellschaft, einer medicinischen Gesellschaft, einer Akademie der Wissenschaften, nebst einer Sternwarte. 7) 16 alte kaiserliche Höfe ausser der Stadt. 8) 2 griechische russische Kirchen, 4 katholische Kirchen, und 4 mohamedanische Kirchen. Unter den Einwohnern in dieser grossen Stadt werden allein 66000 Soldaten gezählt.

2) *Sion nin*, sie war vor 800 Jahren die Haupt- und Residenzstadt, und hieß *Nankin*, d. i. die südliche Residenz und Hauptstadt. Indes wird sie im gemeinen Leben noch immer mit dem alten Namen *Nankin* belegt; nur in öffentlichen Schriften und Acten wird es nicht geduldet. Sie liegt 1 Meile vom grossen Flusse *Jantse Kiang*, hat aber durch verschiedene Kanäle Gemeinschaft mit demselben. Nichts macht wohl die Stadt berühmter als der Porcellanthurm. Er ist seckigt, hat 9 Absätze und 182 Stufen bis zur Spitze. Jeder Absatz ist mit einer Gallerie voller Bilder, und mit sehr schönen Fenstern geziert. Auswendig ist das ganze Gebäude glazirt, und grün, roth und gelb bemahlt. Die Materialien dieses Gebäudes sind so künstlich zusammengesetzt, daß das Werk ganz aus einem Stück zu bestehen scheint. An den Ecken der Gallerien hängen rund herum kleine Glöckchen, die bey jedem Lüftchen ein Geräusch machen. Die grosse Glocke in *Nankin* wiegt 50000 Pfund, (also mehr als die berühmte Erfurter Glocke, aber doch weniger als die in Peking, welche 120000 Pfund schwer ist.)

3) *Guandsheu* oder *Canton*, in der Statthaltschaft *Guan'dun*, an der Mündung des *Taho*; hat einen Umfang von beynähe 2 deutschen Meilen, und 3 mit Mauern umgebne Vorstädte. Wegen ihrer vortheilhaften Lage ist sie die volkreichste und beste Handelsstadt in Sina, indem die Schiffe bis an die schönen Kanäle kommen können. Der Hafen sowohl als die Stadt ist beständig mit Schiffen besetzt. Die Straßen